

# Musikalische Kraft im Chiemseer Sonnenuntergang

## Rock and Roll Schiff begeistert rund 250 Gäste und präsentiert Romantik pur

**Garching.** Besser hätte der Jahresauftakt für die Chiemseekreuzfahrten der Garchinger Agentur „luckyman concerts“ nicht ausfallen können. Das bayerische Meer präsentierte sich seinen Gästen in bestem Gewand. Die Wellen trugen die MS Edeltraud sanft übers Wasser. Viele begeisterte Musikfans genossen die einzigartige Kombination aus kraft- und schwungvollem Rock and Roll, sowie der Romantik des oberbayerischen Sonnenuntergangs.

Zahlreiche Tanzbeine blieben zunächst ruhig, weil viele Kreuzfahrer die herrlichen Szenarien, die die Landschaft bot, genossen. Bei einem Caipirinha kamen Urlaubsgefühle auf. Die Weite des Chiemsees trug zahlreiche Segelboote übers Wasser. Die Berge grüßten in blauem Gewand, während die Sonne langsam hinter dem Horizont verschwand. Die Gäste genossen die gelungene Kombination aus dem rhythmischen musikalischen Takt, der aus den drei Salons nach oben bzw. nach außen drang, sowie dem wunderbaren Naturschauspiel, das die Schifferlfahrer sanft begleitete. Im letzten Jahr war die anders, weil auf dem Chiemsee „Weltuntergangsstimmung“ herrschte. Während rundherum die Blitze einschlugen, kochte die Stimmung unter Deck über.

An diesem Samstag war alles ein



Am Ende hielt es keinen mehr auf den Sitzen.

– Fotos: Kaiser



Urlaubsgefühle im Sonnenuntergang.

klein wenig anders, aber genauso wunderbar wie im letzten Jahr. Die

drei Bands sorgten von Beginn an für beste Atmosphäre. The Dibbs, Tom and the Ratcats und „The Lazy Lovers“ präsentierten sich in bester Laune und begeisterten die Gäste mit Rock and Roll vom Feinsten. Wer zunächst in den Salons niedergelassen hatte, schwang sich schnell auf die Tanzfläche. Manche schwitzten drin, einige draußen. Die Party nahm von Minute zu Minute Fahrt auf. Die Woge der Begeisterung erfasste einerseits die Tanzwütigen, andererseits die, die an Urlaub dachten und an Bord die Sonnenstrahlen aufsaugten. Dieser Abend erwuchs zu einer einzigartigen Verbindung zwischen dem südländisch-bayerischen Flair, das seine Gäste im Geist ans Ufer des echten Meeres entführte, und dem rauchig-rockigen Musikstil der wilden 50er- und 60er-Jahre. Hier ein bisschen Italien, da ein wenig Bayern und dort ein wenig US-Feeling.

Eine derartige Kombination bietet nur das Rock and Roll Schiff auf dem Chiemsee. Und zwischendrin hielten die Kreuzfahrer nicht nur ihren brasilianischen kühlenden Mix in der Hand, sondern katapultierten sich via Mobiltelefon mitten hinein nach Brasilien, wo Deutschland gegen Ghana um weltmeisterliche Ehren kämpfte. Es war eben alles ein bisschen anders an diesem gelungenen Tag auf dem Bayerischen Meer inmitten von Herren- und Fraueninsel.

– uli